

Liebe Mitglieder des Vereins, liebe Burgschwalbacher Bürger,
nun ist es soweit, die 8. Fortschreibung des Flächennutzungsplans, mit integrierter Landschaftsplanung der Verbandsgemeinde Hahnstätten, wird in der Verbandsgemeinderatssitzung beschlossen und zwar in der

6. Sitzung des Verbandsgemeinderates am Mittwoch den 8. Dezember 2004 um 20:00 Uhr

Die Hauptpunkte unserer Eingabe sind:

Rechtliche Grundlagen

Es ist eine ungeklärte Frage, ob das hier als Vorrangfläche für Windenergie vorgesehene Gebiet überhaupt für diesen Zweck geeignet ist, ob die entsprechenden Argumente pro und kontra sowie Ausschlusskriterien umfassend untersucht und abgewogen worden sind.

Reines Wohngebiet

Burgschwalbach besticht durch seinen Lagevorteil in Bezug auf Ruhe, bietet einen hohen Erholungswert und ist eingebettet in eine noch weitgehend naturnahe und zum Teil kleinteilige Landschaft. Die Wohnbebauung besteht weitgehend aus faktischen bzw. tatsächlich reinen Wohngebieten. Es ist durch die Planung und Verwirklichung der Windanlagen zu befürchten, dass sich die Wohnqualität erheblich verschlechtert.

Immissionen

Die Windanlagen hingegen sollen etwa drei- bis viermal so hoch werden wie die Masten der 110 kV-Freileitung und werden eine Vielzahl unterschiedlichster Immissionen verursachen. Hierzu zählen beispielhaft, Lärm, Schatten, Lichteffekte, visuelle Eingriffe durch die Anlage selbst und die Rotorbewegungen.

Denkmalschutz

Burgschwalbach verfügt über eine denkmalgeschützte das Dorf visuell beherrschende und überragende Burg. Diese gibt dem Dorf seit Jahrhunderten den Namen. Insoweit liegt ein seit Jahrhunderten gewachsenes Dorfbild vor, das die zueinander gewachsene Abhängigkeit zwischen dominanter Burg und dem zu Füßen liegenden Dorf versinnbildlicht.

Habitate nach EU-SchutzRiLi

Im betroffenen Gebiet werden seit langem seltene streng geschützte Fledermäuse und streng geschützte Vogelarten beobachtet. Für die Gemeinde besteht, als typisch ländlich geprägt ein natürliches Interesse an der Erhaltung und Förderung dieser Arten. Es ist jedoch keinerlei Erhebung über die Habitate durchgeführt worden.

Nehmen sie zahlreich im eigenen Interesse an dieser Sitzung des Verbandsgemeinderates teil !!!

Burgschwalbach, den 8. Dezember 2004

gez. Harry Rollig

1. Vorsitzender

gez. Heinz D. Huth

2. Vorsitzender